

E n t w u r f

109094
25
48/511

Aufruf des Reichsführers SS an die Männer der Freiwilligen
Legion Norwegen.

Männer der Freiwilligen Legion Norwegen !

Als vor eineinhalb Jahren der Führer mit entschlossenem Zugriff der drohenden Gefahr der Bolschewisierung Europas zuvorkam, rief er auch die Männer der germanischen Länder zum Kampf gegen diesen Weltfeind auf.

Ihr Freiwillige der Legion Norwegen seid diesem Aufruf gefolgt und kämpft seitdem, genau wie die Legionen anderer germanischer Länder, Seite an Seite mit Euren deutschen Kameraden für die Ehre Eures Vaterlandes und die Freiheit eines germanisch bestimmten Europas. Höchstes Verantwortungsgefühl liess Euch alte Bindungen überwinden.

Nicht nur mit Worten brachtet Ihr die Brücke zu einer vergangenen Zeit hinter Euch ab, mit dem Einsatz Eures Lebens tretet Ihr für die einmal gewonnene Überzeugung ein.

Ihr seid der kämpferische Vortrupp Eures norwegischen Vaterlandes. In der Härte des russischen Winters, im grundlosen Schlamm des Tauwetters habt Ihr alle Angriffe der Bolschewisten zurückgeschlagen, habt Ihr sie in tapferem Gegenstoss geworfen. Fern von der Heimat, nahezu ganz auf Euch selbst gestellt, hat Euch weder der Bolschewist noch das Einerlei des Grabenkrieges mürbe machen können.

Wieder versucht der Bolschewist, in einer gewaltigen Anspannung aller seiner Kräfte die Front zu erschüttern. Mit einem Heldenmut ohnegleichen wird er abgewehrt.

In diesem Augenblick beruft Ihr Euch auf einen Vertrag, der abgeschlossen wurde unter der Voraussetzung, dass laufender Ersatz einen Austausch ermöglicht.

12

48/25
43

Freiwillige aus Norwegen, wollt Ihr, dass dort, wo Ihr kämpft, eine Lücke in der Front entsteht? Wem wollt Ihr das Erbe übergeben, das Ihr mit Eurem Blut und dem Blut Eurer gefallenen Kameraden erworben habt?

Männer der norwegischen Legion! Ich vertraue auf Euch!